

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Durlacher Wochenblatt. 1829-1920 1918

281 (30.11.1918)

Durlacher Wochenblatt.

Beilage zu Nr. 281.

Samstag, den 30. November 1918.

Bekanntmachung.

Die bestehende Kohlenknappheit macht die möglichste Einschränkung des Gasverbrauchs in den Haushaltungen und gewerblichen Betrieben erforderlich. Wir verweisen daher erneut auf die nachstehenden, vom Reichskommissär für Elektrizität und Gas erlassenen Vorschriften und machen allen Beteiligten deren genaue Einhaltung strengstens zur Pflicht:

§ 1

Alle Gasabnehmer sind verpflichtet, ihren Gasverbrauch möglichst einzuschränken. Verbraucher, welche schon 1916 Gas bezogen haben, sollen bis auf weiteres in den für die Ableitung der Gasmesser festgesetzten Zeiträumen insgesamt nicht mehr als 80 v. H ihres Bezuges von 1916 erhalten.

Ein Jahresverbrauch bis zu 360 Kubikmeter ist von der Einschränkung frei.

Neue Abnehmer werden bei der Gaszuteilung so behandelt, wie die schon vorhandenen gleichartigen Abnehmer.

Gasabnehmern mit außergewöhnlich hohem Verbrauch kann eine weitere Einschränkung des Gasverbrauchs auferlegt werden; in solchen Fällen wird besondere Verfügung vorbehalten.

§ 2

Bei Ueberschreitung des durch den § 1 bestimmten Gasverbrauches ist für den eintretenden Mehrverbrauch ein Aufgeld von 50 Pfg. für jeden Kubikmeter Mehrverbrauch zu bezahlen.

§ 3

Das Brennen von Leuchtlampen und Kocheinrichtungen zu Raumheizzwecken, die Benützung von Gasbädern und anderen Warmwasserbereitern, die mit Gas beheizt werden, ist verboten. Gaszimmeröfen dürfen nur in Räumen verwendet werden, in denen eine andere Raumheizung nicht vorhanden und deren Heizung überhaupt gestattet ist.

§ 4

In gasverbrauchenden industriellen Anlagen sind für die Einhaltung dieser Bestimmungen die Betriebsleiter, Werkmeister, Fach- und Hilfsarbeiter, jeder in seinem Arbeitsbereich, mitverantwortlich.

§ 5

Den industriellen und gewerbetreibenden Abnehmern ist verboten, Aufträge anzunehmen, durch deren Uebernahme sie zu einer Vergrößerung des ihnen zugewilligten Gasverbrauchs veranlaßt oder genötigt werden.

§ 6

Verboten ist die Erweiterung bestehender Inneneinrichtungen und Aufstellung von Gasbädern und Gaszimmeröfen.

§ 7

Bei Zuwiderhandlungen gegen die Bestimmungen der §§ 1, 3, 5 und 6 ist die Absperrung der Zuleitung zu gewärtigen. Im Wiederholungsfall werden bei Zuwiderhandlungen gegen die §§ 1, 3 und 5 die Verbraucher, gegen § 6 auch die Einrichter mit Gefängnis bis zu 1 Jahr und mit Geldstrafe bis zu 10 000 Mark oder mit einer dieser Strafen belegt.

Hinsichtlich der zur Einschränkung des Verbrauchs elektrischer Arbeit (Licht und Kraftstrom) erlassenen Bestimmungen verweisen wir auf die Bekanntmachung des Stadtrats Karlsruhe vom 19. November 1918 in den Karlsruher Tageszeitungen.

Durlach, den 21. November 1918.

Der Gemeinderat.
Dr. Bierau.

Geschäfts-Empfehlung.

Der geehrten Einwohnerschaft, Behörden und Kundschaft von hier und Umgebung bringe ich zur Kenntnis, daß meine

Buchbinderei,

verbunden mit Bildereinrahmen, wieder im Betrieb ist.

Für das meinem Manne entgegengebrachte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, mir dasselbe auch weiter bewahren zu wollen.

Hochachtung

Fritz Krauß Wtw.

Beschäfts-Eröffnung.

Vom Heeresdienst entlassen, werden wir unser

Dachdecker-Geschäft

wieder eröffnen.

Achtungsvollst

Kistenberger & Liebig,

Dachdeckermeister, Gröbingerstraße 21, 2. Et.

Bitte

um freiwillige Geldspenden für die Weihnachtsliebesgaben-Sendung.

Die Stadtverwaltung und das Rote Kreuz Durlach beabsichtigen auch dieses Jahr wieder den Kriegsteilnehmern aus unserer Stadt zu Weihnachten eine Liebesgaben-Sendung zugehen zu lassen. Die Spende soll unsern Kriegern einen herzlichen Weihnachtsgruß aus der Heimat übermitteln und die Dankbarkeit der Bürgerschaft zum Ausdruck bringen. Da die Liebesgaben-Sendung als Weihnachtsgabe der Bürgerschaft gedacht ist, soll jedem Einzelnen Gelegenheit gegeben werden, sich durch freiwillige Geldspenden an den Kosten derselben zu beteiligen.

Wir richten daher an die Einwohnerschaft die freundliche Bitte, uns je nach Leistungsfähigkeit des Einzelnen Geldspenden zur Deckung der Kosten der Liebesgaben-Sendung zukommen zu lassen. Jede noch so kleine Gabe wird dankbar angenommen. Da die Zahl der Kriegsteilnehmer, an welche Pakete zu versenden sind, sehr groß ist und die Liebesgaben-Sendung sehr erhebliche Kosten verursacht, die dem Zweck der Sendung entsprechend, teilweise von der Bürgerschaft aufgebracht werden sollten, darf erwartet werden, daß die Bevölkerung sich durch reichliche Spenden an der Sendung beteiligen wird.

Geldspenden werden angenommen bei der Stadtkasse täglich während der üblichen Geschäftsstunden, sowie auf dem Geschäftszimmer des Roten Kreuzes, Gasthaus zur „Blume“, Hauptstraße 2, Dienstags und Freitags vormittags von 10-12 und nachmittags von 2-6 Uhr.

Durlach, den 6. November 1918.

Stadtgemeinde Durlach. Rotes Kreuz Durlach.

Gründliche Ausbildung in allen weiblichen Handarbeiten einschließlich Flicken von Wäsche und Kleidern, Anfeilen und Ausbessern von Strümpfen erhalten Schülerinnen der Frauenarbeitschule. Anmeldungen werden bei Frau Direktor Ruckstuhl sowie in der Schule selbst — Hauptstraße 61 — entgegengenommen.

Geschäfts-Empfehlung.

Einer verehrten Einwohnerschaft von Durlach und Umgegend, sowie meinen werten Kunden zur Kenntnis, daß ich nach 3 1/2 jähriger Abwesenheit wieder aus dem Felde glücklich zurückgekehrt bin und mein

Uhren- und Goldwaren-Geschäft

wie früher weiterführe.

Es wird mein Bestreben sein, meine Kundschaft aufs Beste zu bedienen und bitte um Zuspruch.

Achtungsvoll
Gg. Müller, Uhrmacher,
Hauptstraße 76 a.

Dr. Neumann

Nervenarzt

hat seine ärztliche Tätigkeit wieder aufgenommen.

Sprechstunden:

Wochentags: von 10 bis 12 Uhr und von 3 bis 4 Uhr.
Fernruf Nr. 3. Stefaniensstraße 71.
Karlsruhe.

Gasthaus zum Kranz, Hauptstr. 39

Ia. Neuer Pfälzer Wein.

Wird auch über die Straße abgegeben.

Haarzöpfe, Haarfetten

werden von ausgekämmten Haaren stets angefertigt. Fertige Zöpfe in allen Farben vorrätig bei

Friedrich Itte, Friseur,
Mittelstraße 16 part.

Ich habe meine Praxis in vollem Umfange wieder aufgenommen.

Zahnarzt Hirschfeld

Karlsruhe, Kaiserstr. 209.

Fort mit jeder minderwertigen Schuhkrem!

Dr. Guntner's Delwachslederputz

Migrin

kein Leerprodukt, keine Wassercreme, stets gleichmäßige, reine Delwachsware, erhält das Leder dauerhaft, gibt schönsten, auch bei Regen und Schnee haltbaren Hochglanz.

Hersteller, auch des beliebten Parlettbodenwaxes „Roberin“:
Carl Guntner, Göppingen.



**Paffende
Beihandis - Geschenke!**

Puppen - Nähkörbe - Seidenstoffe - Chiffon - Tüll - Unterblusen - Untertailen - Westen - Baillstragen - Samt - fertige Handarbeiten in großer Auswahl - vorgezeichnete Handarbeiten - Stützgarn - verschiedene Garne - Nähseide in allen Farben - Stickereien, schmale und breite - Feston - Besenlügen - Klappspitzen - Filzstoff - Vorhänge - verschiedene Spitzen zu annehmbaren Preisen.

Puppen mit 2 Mk.
Rein Kaufzwang!
Um Besichtigung bittet
E. Fugel, Karlsruhe,
Kaiserstraße 17, Telefon 1988
Nähe Durlacher Tor.

Staub-Vertilger
— bestes, Staubbindendes Konservierungsmittel für Fußböden aller Art. — Lose à Liter M 1.20 in der
Central-Drogerie Paul Vogel.

Im Ausschachten
auch auswärts empfiehlt sich
Friedrich Künzle, Metzger
Kilbfeldstr. 4, Dth 2 St.

Ein kräftiger Junge, der Lust hat, die Schlosserei zu erlernen, kann sofort oder später bei mir eintreten.
Ludwig Müller, Schlosserei,
Weingartenstr. 14

Große Auswahl in
Linnformen
zum Umarbeiten von
Samt, Seide u.
Linnenhüten.
Garnieren. umarbeiten von
Pelzen
nach neuest. Mustern
bei schnellster Lieferung.
Garnieren von
Damenhüten.

Karlsruhe, Fr. Dann, Dampfabstr. 18

Gänselebern
werden fortwährend angeliefert bei
Frau Schaber, Kellerstr. 25

Häute! Felle! Därme!
Ich kaufe jede Art Häute und Felle von Groß- und Kleinvieh sowie Hasen- und Kaninfelle (soweit nicht Beschlagsnahmeverfügungen entgegenstehen) zu höchsten Preisen. Gleichzeitig empfehle ich alle Sorten Därme.
S. Hermann Hecht,
Häute, Felle und Darmhandlung,
Friedrichstraße 4.

**Süddeutsche
Disconto-Gesellschaft A.-G.**
Depositenkasse Durlach.

Wichtig für jeden Privat- und Geschäftsmann
Beamten, Landwirt etc.

Zur Förderung des von allen Behörden angestrebten bargeldlosen Zahlungsverkehrs empfehlen wir die Eröffnung von verzinslichen provisionsfreien Checkkonten bei uns.
Checkbücher verabfolgen wir kostenlos.

Wecker! Wecker!
In vorzüglicher Beschaffenheit und bestens geordnet in großer Auswahl empfiehlt das
Spezial-Haus guter Uhren
Uhrmachermeister W. Schwender
Hauptstraße 6. Durlach. Hauptstraße 6.

Geschäfts-Eröffnung.
Aus dem Felde zurückgekehrt, habe ich mein Geschäft wieder eröffnet. Ich empfehle mich in allen Maurer-, Dach- und Cementarbeiten. Um geneigten Zuspruch bittet
Franz König Baugeschäft
Bismarckstraße 24, 3. Stock.

Nach jeder Photographie, auch Feldpostkarten erhalten Sie tabelloser
Semi-Email-Schmuck
zum Andenken an Kriegsteilnehmer und Gefallene von der billigsten bis zur feinsten Ausführung.
Hans Meissburger
Uhrmachermeister und Goldwäcker, Hauptstraße 28.

Zahnheilsbänder f zahnende Kinder empfiehlt Stück 1 Mk.
Jul Schaefer, Blumen-Drogerie.

Gänselebern
werden fortwährend angeliefert
Kellerstr. 15, 2 St.
Raupenleim, Friedensqualität.
Julius Schaefer, Blumen-Drogerie.

Auf 1. April event. auch früher von H. Familie schöne gr 2-Zimmer- oder kleinere 3-Zimmerwohnung gesucht. Angebote unter Nr. 705 an den Verlag d. M.

Ohrenschützer
gegen Kälte, Wind etc.
Adler-Drogerie Aug. Peter.

Wohnungs-Gesuch.
Nachdem wir das Haus Schillerstraße 26 zu Geschäftsräumen erworben haben, suchen wir für den derzeitigen Mieter des 2. Stocks, Herrn Professor Zwingert, auf 1. April oder früher, wenn möglich auf sofort, eine Wohnung von 5 oder mehr Zimmern nebst Küche und Zubehör. Bitte, uns zu benachrichtigen, ehe in der Zeitung inseriert wird.
Kommunalverband Durlach Land, Bezirksamt, Zimmer Nr. 10

Irrigatoren und Ersatzteile.
Jul Schaefer, Blumen-Drogerie
Zwei neuerbaute
Wohnhäuser
in der Sebaldstraße zu verkaufen. Näheres
Lammstraße 43

Blut und Kraft
gibt
Dr. Schiffer's aromatisches Eisen-Extrakt mit Lecithin.
In Flaschen zu M 3 — und M 5 20 in der
Central-Drogerie Paul Vogel.
Stärke
Leiterwagen
sind wieder eingetroffen bei
Fr. Schmidt, Schmiedstr.
Toilettebismutstein als Ersatz für Seife zum Händereinigen
Julius Schaefer, Blumen-Drogerie.

Daniels Konfektionshaus
Karlsruhe
Wilhelmstraße 34, 1 Trepp.
Plüschmäntel
Zummäntel
Seidenmäntel
Saletts, Röcke
Jackenkleider, Blusen
OPELZE
Plüschgarnituren.
— Keine Ladenspeisen —
Sonntag von 11—6 Uhr offen.

Haarneke
aus echten Haaren in allen Farben
Adler-Drogerie August Peter.
Möbelpolitur, Fl 2,25 Mk.
Jul. Schaefer, Blumen-Drogerie

**Gute Leipziger
Pelze**
jeder Art.
Nur moderne Sachen.
Hauptmode: Fuchsfarben
Alaska-Fuchs
Wirklich: grosse Auswahl,
keine teure Ladenspeisen.
Nur
Karl-Friedrichstr. 6, 1 Tr.
K. Schorpp, Neben Fa. Spiegel & Weis,
Nähe Schlossplatz.

Schweine
Schwächliche, schlechtessende
bessern sich schnell durch **Diesch'sches Lebertran** (1 Eßlöffel voll ins Futter). Bewährtes Borbeugemittel gegen Ferkelsterben. Flasche Mk. 3 75.
Adler-Drogerie August Peter.
Schillerstr. 26 und Sebaldstr. 43, Durlach